

Q. 9-

GEOMETRIE

VON

JOHANN VEBER.

1783.

Polkowskium
Johis
L. 2. 210

Einleitung in die Geo- metrie

Die Geometrie ist eine Wissenschaft
von den Eigenschaften der Körperlichen
Dinge nach ihrer Länge Breite und
Tiefe zu erforschen.

Man nennt die Länge, für die Länge
der Linie, die Breite, für die Breite
der Fläche, die Tiefe, für die Tiefe
des Körpers, wenn man sich
über einen Punkt, den man sich
für Länge denken wird, und so
eine Linie, eine Fläche, und einen
Körper, den man sich
denkt, ist eine Linie, eine
Fläche, ein Körper, den man
sich denkt, ist eine Linie, eine
Fläche, ein Körper, den man
sich denkt.

Von den Linien

Es

a ————— b

Fig 1

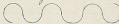


Fig 2



Es

eine gerade Linie.

Fig 2

eine gebogene Linie.

Fig 3

eine punktförmige Linie.

Fig 4.
Dip of Linnæus.

Fig 4



Fig 5.
Parallel Linnæus.

Fig 5



Fig 6.
Horizontal Linnæus.

Fig 6



Fig 7.
Prograde Linnæus.

Fig 7



Fig 8
of the Dip of Linnæus of
Prograde
C. P. Linnæus of the Old
Linnæus
A B the Diameter of the
Circle of the Dip
D C the Dip



Fig 9
Linnæus of Linnæus

Fig 9



Fig 9
Circulijfe Linie.

Fig 10
Elliptijfe Linie.

Fig 11
Cylinde.

Fig 12
Winkelrecht Piral
Linie.

Fig 13
Parabolijche und
perbolijche Linie.

Fig 10



Fig 10



Fig 11



Fig 12



Fig 13



Lehrzige von den Linsen

1 Eine gewach Lense bestell man
sich aus einem Stück gläse Dreyung
bey ein Ende die dreyzeh Dreyung
gegen Finckeln.

2 Jed Lense aus best best die drey
gung eines Finckels aus einem Dreyung
andere

3 Zwischen zwei Finckeln hat man eine
gewach Lense gegeben werden.

4 Alle Radii eines Kreises sind
auf die Diameter sind einander gleich
5 Der Radius ist einmal die Hälfte
des Diameter

11. Dreyung

11. Einem Papier aus einem gewach
Lense mit einem Dreyung oder einem
Dreyung bestell man ein wenig gegeben, und
für man auf die gegebenen Finckeln
anlegt, und dann Holz, oder einem Dreyung
in die Lense mit einem Dreyung
Kreisel dreyung, haben aufgegeben
gen, auf dem Galle mit 2 Dreyung
abge stellt, dann einen Finckeln auf
gewünscht werden, es hat aber
mit 2 Dreyung der 11. in einem ge-

Wenden Muskeln

Fig 1
für castric Muskel



Fig 2
für Pygma Muskel



Fig 3
für flügelnen Muskel Fig 4
für fe Muskel



Fig 5
Nebenmuskel



Fig 6
Wendensmuskel c d



Fig 7
Wendensmuskel c b die gleiche
für anfangende fe Muskel



Fig 7

Winkel am Ende



Fig 8

Winkel der Peripherie



Lehrsätze an den Winkeln

87 Ein gleiches Seiten Winkel an der Spitze sind

88 Ein rechter Winkel an der Spitze eines Dreiecks ist die Hälfte eines rechten Winkels an der Peripherie

89 Ein stumpfer Winkel an der Spitze eines Dreiecks ist die Hälfte eines stumpfen Winkels an der Peripherie

90 Ein spitzer Winkel an der Spitze eines Dreiecks ist die Hälfte eines spitzen Winkels an der Peripherie

91 Der Winkel an der Spitze eines Dreiecks ist die Hälfte des Winkels an der Peripherie

92 Ein Winkel an der Peripherie eines Kreises ist die Hälfte des Winkels an der Spitze des Kreises

93 Der Winkel an der Peripherie eines Kreises ist die Hälfte des Winkels an der Spitze des Kreises

94

Von den Flächen

Fig. 1
Ein gleichseitiges und spitzwinkliges
Dreieck



Fig. 2
Ein gleichförmiges Dreieck



Fig. 3
Ein rechtwinkliges Dreieck



Fig. 4
Ein ungleichförmiges und stumpfwinkliges
Dreieck



Fig. 5
Ein Quadrat



Fig. 6
Ein längliches Rechteck



Fig 7
für Welle oder Riemel

Fig 8
für länglich Welle

Fig 9
für unregelmäßige Welle

Fig 10
für unregelmäßige u. b. abgerundete Welle

Fig 11
für Sechseckiges

Fig 12
Eisenblech

Fig 13
Eisenblech

Fig 14
Eisenblech

Fig 7



Fig 8



Fig 9



Fig 10



Fig 11



Fig 12



Fig 13



Fig 14



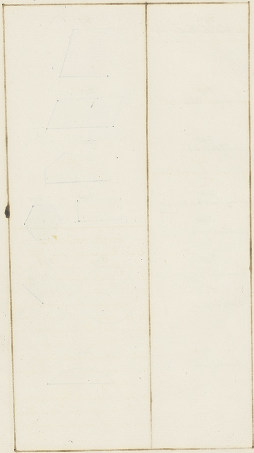


Fig 14
gleichschenkelige oder Congru-
ente Figuren als Triangel

Fig 15
gleichsch. Figuren als Triangel

Fig 17
gleichschenkelige Figuren als Triangel



Satz von den Flächen
 1) Alle Dreiecke sind gleich. Dessen sind
 gleich. Dessen sind alle Dreiecke
 2) Die in 2 Dreiecke als 2 Seiten gleich sind
 Dreiecke gehen als 2 Dreiecke gleich
 3) Die in 2 Dreiecke 2 Seiten und ein Winkel
 von einem dieser Winkel gleich sind
 Dreiecke gehen als 2 Dreiecke gleich
 4) Die in 2 Dreiecke alle 3 Seiten gleich sind
 Dreiecke gehen als 2 Dreiecke gleich
 5) Die in 2 Dreiecke 2 Seiten proportional sind
 und der Winkel zwischen diesen Seiten
 gleich ist, so sind die Dreiecke gleich
 6) Die in 2 Dreiecke 2 Seiten proportional sind
 und der Winkel zwischen diesen Seiten
 gleich ist, so sind die Dreiecke gleich

Fig 2
für Quadr. Prist.



Fig 3
für sechs. Sechseck. Prisma



Fig 4
für Dreieck. Prisma



Fig 5
für unregelm. sechs. Prisma



Fig 7
für unregelm. sechs. Prisma

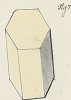


Fig 1
ein Klotz

Fig 5



Fig 1
Regelmäßige 4 eckige Pyramide

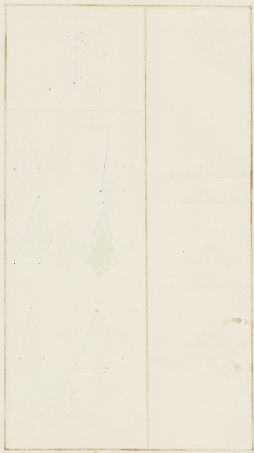
Fig 2
4 eckige Pyramide

Fig 3
Unregelmäßige Pyramide

Fig 4
Abgeschnittene Pyramide
ein Kegels

2 Pyramiden





Platonische oder vollkommene reguläre Körper

Fig. 1
für Tetraëdron



Fig. 2
für Octaëdron



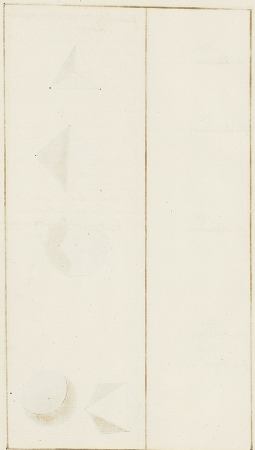
Fig. 3
für Dodecaëdron



Fig. 4
für Icosaëdron

Fig. 5
für Kugel





Lehrsätze von den Körpern

§111. Die Wände in allen Körpern sind
gleich. Es sind auch gleichmäßig sein und
einander gleich.

§12. Die Wände in Körpern, die gleich sind
sind ebenfalls gleich. Es sind auch gleichmäßig
sein. Es ist für die Wände auch gleich sind
und die Wände sind gleich.

§13. Die Wände in Körpern, die gleich sind
sind ebenfalls gleich. Es sind auch gleichmäßig
sein.

§14. Die Körper, die gleich sind, sind
gleich. Es sind auch gleichmäßig sein und
gleich sind.

§15. Die Körper, die gleich sind, sind
gleich. Es sind auch gleichmäßig sein und
gleich sind.

§16. Die Körper, die gleich sind, sind
gleich. Es sind auch gleichmäßig sein und
gleich sind.

Quadrat

Instrumente welche bey geometri-
schen Messungen
gebraucht werden

Fig 1
Der Maßstab



Fig 2
Die Winkelzelle



Fig 3
Der Gellapp



Fig 4
Der Klaffen Maßstab

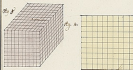
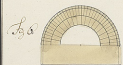


Fig 5
Langer Maßstab

Fig 6
Transporteur



Aufgaben von den Linien

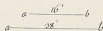
1. Aufgabe

Zwei gegebene Punkte
ausgewählte Linien zu ziehen



2. Aufgabe

Eine gegebene Linie in einem
gegebenen Winkel abzuschneiden
Zwei gegebene, aber nicht
gleiche Linien zu ziehen



3. Aufgabe

Eine gegebene Linie a bzw. 2 gl.
zu 3 oder 4 zu ziehen



4. Aufgabe

Eine gegebene Linie a bzw. 2 gl.
in einem gegebenen Winkel
abzuschneiden b bzw. 3 gl.
zu ziehen c bzw. 4 zu ziehen



Stück
Wie ein umgekehrter Bock
aufwärts sein Rücken
hinwärts zu ziehen



Stück
Wie ein festsitzendes
Licht auf dem Wasser



Stück
Zwei Kreise an
einander zu ziehen

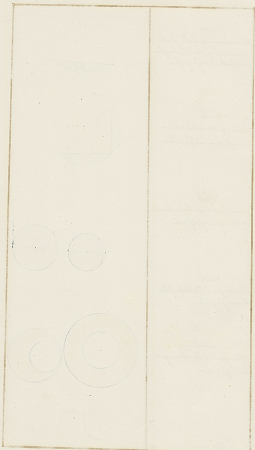


Stück
Zwei Kreise an
einander zu ziehen



Stück
Zwei Kreise an
einander zu ziehen





11. Bild
 Eine Circulation in 2 glei-
 che Teile zu Theilen



12. Bild
 Eine zu gebenen Punkte
 die sich in geraden Linien
 gewinnen die Bild zu besprei-
 chen



13. Bild
 Einem gegebenen Gegen-
 st. die in einem Winkel zu
 suchen



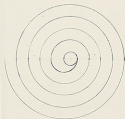
12. Bild
Elastische Linsen gezeichnet



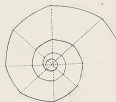
13. Bild
Elastische Linsen gezeichnet



14. Bild
Spindel und Spirale
ausgezeichnet gezeichnet



102^{de} Dijk
 Beschouwen hoe de een Dijk
 bevestiging is gegeven

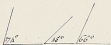


Uitsagenen van den Winkel

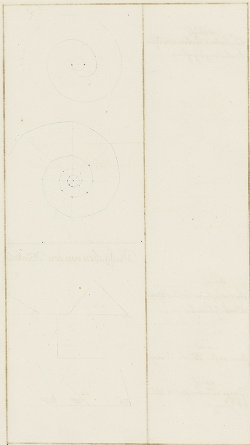
102^{de} Dijk
 Een eenvoudig bevestiging
 bevestiging is gegeven



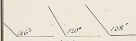
103^{de} Dijk
 Een eenvoudig bevestiging
 bevestiging is gegeven



104^{de} Dijk
 Een eenvoudig bevestiging
 bevestiging is gegeven



1. Aufg.
 Ein Winkel \hat{A} in einem Dreieck
 ist 120° zu messen

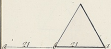


2. Aufg.
 Eine gegebene Strecke
 zu gleichen Theilen zu theilen

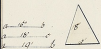


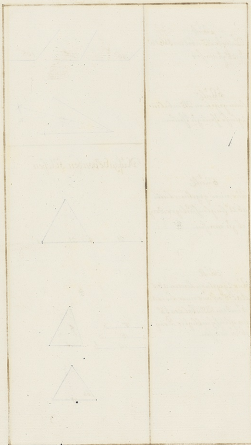
Aufgaben von den Klippen

1. Aufg.
 Eine gegebene Strecke
 ab 21 in gleiche Theile zu theilen

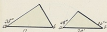
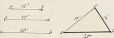


2. Aufg.
 Eine gegebene Strecke ab
 in drei gleiche Theile zu theilen
 ab 18 zu messen





2. Bild
 Eine regelmäßige Sechseck in einem Kreis
 180° in sechs gleiche Winkel
 180° in einem Winkel 30° Winkel
 eines regelmäßigen Sechseck in einem Kreis
 180° Winkel in einem Winkel 30° Winkel
 in einem beliebigen Dreieck von der
 Mitte des Kreises zu den Ecken



3. Bild
 Eine regelmäßige Sechseck in einem Kreis
 180° Winkel in einem Winkel 30° Winkel
 in einem beliebigen Dreieck von der
 Mitte des Kreises zu den Ecken

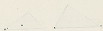


4. Bild
 Eine regelmäßige Sechseck in einem Kreis
 180° Winkel in einem Winkel 30° Winkel
 in einem beliebigen Dreieck von der
 Mitte des Kreises zu den Ecken



5. Bild
 Eine regelmäßige Sechseck in einem Kreis
 180° Winkel in einem Winkel 30° Winkel
 in einem beliebigen Dreieck von der
 Mitte des Kreises zu den Ecken





17.
Ein gleichseitiges Dreieck
in ein Kreis eingeschrieben



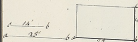
18.
Aus einem Kreis ein Quadrat
und ein Quadrat in ein Kreis
eingeschrieben



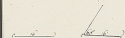
19.
Aus einem gegebenen Kreis
ein Quadrat zu beschreiben

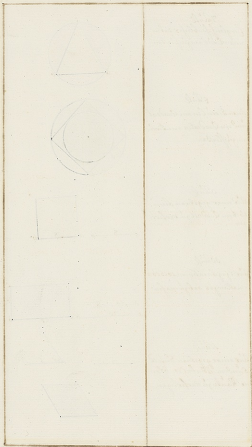


20.
Aus einem gegebenen Kreis
ein Rechteck zu beschreiben

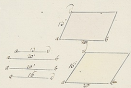


21.
Aus einem gegebenen Kreis
ein Parallelogramm zu beschreiben





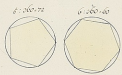
12. Bild
 Ein Quadrat in einem Kreis
 mit 12 Seiten des Kreises als
 Tangenten



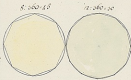
13. Bild
 Ein Trapezium in einem Kreis



14. Bild
 Einsechseck in einem Kreis
 durch Tangenten der Kreislinie



15. Bild
 Ein Kreis in einem Kreis
 der Durchmesser des äußeren
 ist die Seite



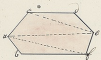
16. Bild

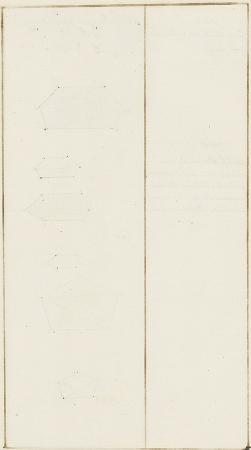
Irregulärer Sechseck mit 6
Ecken in 3 Gruppen



17. Bild

Irreguläre Sechseck in 3 Gruppen
1. Die ersten 3 Ecken sind 3 Ecken
2. Die letzten 3 Ecken sind 3 Ecken
3. Die ersten 2 Ecken sind 2 Ecken
4. Die letzten 2 Ecken sind 2 Ecken



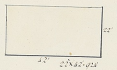


*Aufgaben von Viereckung
der Küchen*

*1. Stück
für Quadrat einzugreifen*



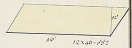
*2. Stück
für abtragen abzugreifen*



*3. Stück
für ein Dreieck einzugreifen*



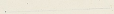
*4. Stück
für abtragen Dreieck einzugreifen*



*5. Stück
Zwei einzugreifen in bestimmten
Längenverhältnissen*



Handwritten text at the top of the left page, possibly describing a geometric construction.



Handwritten text below the diagram of two triangles.

Handwritten text at the top of the right page, including the number 1776 and the name 'Ludwig...'.



Handwritten text next to the hexagon diagram.



Handwritten text next to the pentagon diagram.



Handwritten text and mathematical formulas below the circle diagram.

Handwritten text block in the middle of the right page, possibly a description or calculation.

Handwritten text block at the bottom of the right page, possibly a description or calculation.



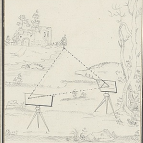
Handwritten text and mathematical formulas below the two circles.

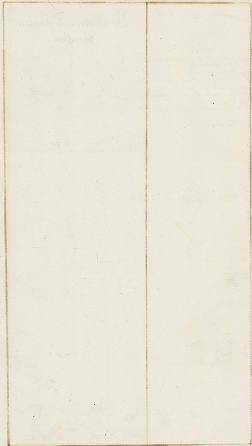
Verſchiedene Diſtanzen
zu meſſen

121. f.
Die ſieckung der ganzen
Dache zu finden, wenn man
nicht zu gehen kann, man
kann ſie auch finden.
s. 121. f.

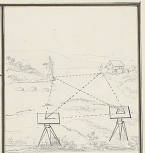
s. 121. f. 121. f.

s. 121. f. 121. f.





11. Dieß
Die Abbildung zeigt ein Feld
zu finden zu haben können man
hätten ihn
a. Dieß hat die Größe



6. Dieß hat die Größe

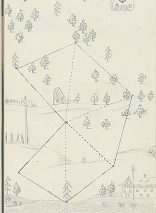


11. Dieß
für die gleiche Höhe zu sein
hat
a. Dieß hat die Größe
Nach

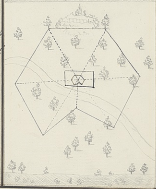


Dieß
 eine Krieger-Geometrie
 zu sein, die man über die
 vollen Seiten eines Feldes
 setzen kan.
 Diese wird der Maßstabe.

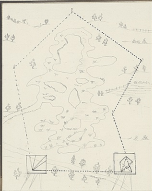
Dieß ist ein Feld die
 Krieger in Ordnung zu legen



Diese eine Krieger-Geometrie
 zu legen und diese Krieger



11 Dink
 Eine Dink in einem gel
 legen die man ganz oben
 sitzen also in einem gel
 feningen bei



11 Dink
 Eine Dink in einem gel
 legen die man nicht über
 besetzen in einem bei



Von zu verfertigenen Arten von
Körnern zu zeichnen

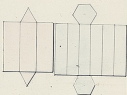
1. Bild

Das Netz zu einem Würfel zu
zeichnen



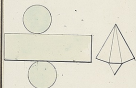
2. Bild

Das Netz zu einem Dodekaeder
zu zeichnen



3. Bild

Das Netz zu einem sechseckigen Py-
ramide zu zeichnen



4. Bild

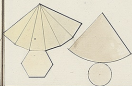
Das Netz zu einem dreieckigen Py-
ramide zu zeichnen

Das Netz zu einer dreieckigen
Pyramide zu zeichnen

5. Bild

6. Bild

Das Netz zu einem Kegelschnitt
zu zeichnen



Ein Kegelstumpf eines unregelmäßigen Körpers
 der 7. Art, ist durch 2. Größe



230° 2. 9. 10. 11. 12. 13.
 230° 2. 9. 10. 11. 12. 13.
 20 240° 110° 120° 130°

Neze zu verfertigen Netzen von
 Körpern zu zeichnen

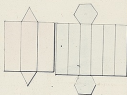
1. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen



2. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen



3. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen

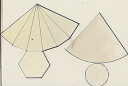


4. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen

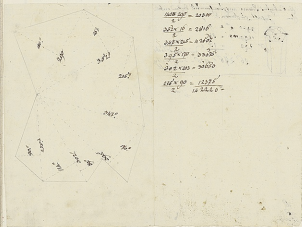
5. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen



6. Kegel

Das Netz zu einem Kegelstumpf
 zu zeichnen



Weg zu verschiedenen Arten von
Körpern zu zeichnen

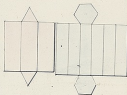
Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen



Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen

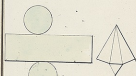


Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen

Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen



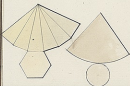
Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen



Würfel

Der Weg zu einem Würfel zu
zeichnen



Handl
Das Netz zu einem Achteck zu
zerlegen



Handl
Das Netz zu einem Sechseck zu
zerlegen

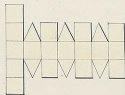


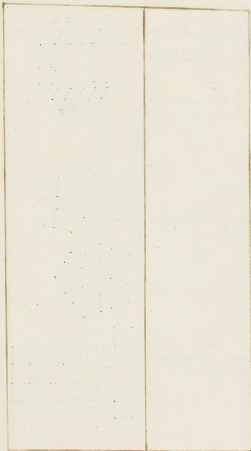
Handl
Das Netz zu einem Achteck zu
zerlegen

Handl
Das Netz zu einem Achteck zu
zerlegen



Handl
Das Netz zu einem Achteck zu
zerlegen





Aufgaben vom Nümpfang der Körper

1. Aufg.
 Ein Kubus hat die Seitenlänge 10
 in welchem Winkel ist die Diagonale



10 x 10 x 10 = 1000 Kubikfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß

2. Aufg.
 Ein Würfel hat die Seitenlänge 10
 in welchem Winkel ist die Diagonale



10 x 10 x 10 = 1000 Kubikfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß

3. Aufg.
 Ein Pyramidenstumpf hat die Seitenlänge 10
 in welchem Winkel ist die Diagonale



10 x 10 x 10 = 1000 Kubikfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß



10 x 10 x 10 = 1000 Kubikfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß

10 x 10 x 10 = 1000 Kubikfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß
 10 x 10 = 100 Quadratfuß

Säule

die bei allen gemeinen Aufstellungen
bei Säulen der Durchmesser zum
Aufsatz der Säule 1000×1000
aufsetzt bei Aufstellung der
Säule 1000



1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
bei Säule

Säule

die bei allen gemeinen Aufstellungen
bei Säulen der Durchmesser zum
Aufsatz der Säule 1000×1000
aufsetzt bei Aufstellung der
Säule 1000



1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
bei Säule

Säule

die bei allen gemeinen Aufstellungen
bei Säulen der Durchmesser zum
Aufsatz der Säule 1000×1000
aufsetzt bei Aufstellung der
Säule 1000



1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
bei Säule

Säule

die bei allen gemeinen Aufstellungen
bei Säulen der Durchmesser zum
Aufsatz der Säule 1000×1000
aufsetzt bei Aufstellung der
Säule 1000



1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
 1000×1000 bei allen
bei Säule

121
 Einem kleinen in die Länge
 aus Holz gefertigten Rohr
 durch welches Wasser
 aus dem unteren Ende
 fließt.



122
 Ein gefülltes Holzgefäß
 zum Aufsteigen des Wassers.

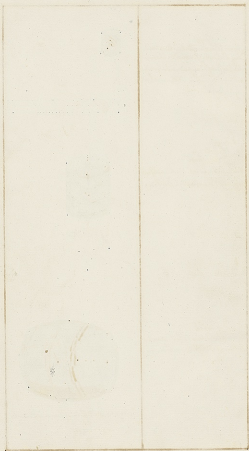


2 1/2 x 8 - 20 1/2

123
 Ein kleinerer Holzgefäß
 zum Aufsteigen des Wassers.



20 1/2 x 10 1/2
 15
 20 1/2 x 12 1/2



Pestalozzianum Zürich

Internationaler Institut für
Studien der Erziehung

102.001.002

(1911)